



# Sammlung Theaterzettel

**Roderich Heller**

**Schönthan, Franz von**

**1884-01-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Mannheim.

72

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Montag,  
den 28. Januar 1884.



63. Vorstellung.  
Abonnement B.

Zum ersten Male: 17

# Roderich Heller

Luftspiel in 5 Akten von Franz v. Schönthan.

Ulrich Groller, Fabrikant.	.	.	.	.	Herr Jacobi.
Rorica, seine Frau	.	.	.	.	Frau Jacobi.
Selma,	} deren Kinder.	.	.	.	Fräul. Jenke.
Rudolf,		.	.	.	Herr Dröschner.
Nicolas Mertelmeier, Fabrikant.	.	.	.	.	Herr Werner.
Rosa, seine Tochter	.	.	.	.	Frau Gum.
Roderich Heller, Dr. jur.	.	.	.	.	Herr Neumann.
Julius Hagedorn, Dr. phil.	} Redacteurs der Tages-Chronik	.	.	.	Herr Schönfeld.
Erdmann,		.	.	.	Herr Bauer.
Balzer,		.	.	.	Herr Stein.
Friedheim, Commerzienrath		.	.	.	Herr Pichler.
Emilie, seine Frau	.	.	.	.	Frau Schlüter.
Werner Eichstädt, Schauspieler	.	.	.	.	Herr Eichrodt.
Jordan, Commissär	.	.	.	.	Herr Roser.
Dieze, Schuhmann	.	.	.	.	Herr Weger.
Minna,	} im Hause Groller's	.	.	.	Fräul. Hagedorn.
Ein Diener,		.	.	.	Herr Schilling.
Theobald, Redactionsdiener	.	.	.	.	Herr Barthmann.

Ort der Handlung: Berlin.  
Zeit: Gegenwart.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

## Kleine Preise:

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96.

## Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms . . . . .	10 Uhr 50 Min.	nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15 Min.	nach Heidelberg M.-R.-W., Ladenburg, Weinheim	} 10 Uhr 08 M.
Neustadt, Landau . . . . .	11 " 28 "	Karlsruhe, Stuttgart	2 " 25 "	Schwezingen üb. Friedrichsfeld . . . . .	

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 45 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens jedoch um 10 Uhr 45 Min. abgehen lassen.

Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die am Badischen Schalter in Heidelberg gelbsten Retourbillette nach Mannheim auch zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr 8 Minuten in Mannheim abgehenden Main-Neckarbahn-Zug Gültigkeit haben; es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.

## Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1, 1. Billette, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.